

Leistungsbeschreibung Betreutes Einzelwohnen f. Jugendliche gem. §§ 34 und 35 SGB VIII / WABE

Grundlage: Berliner Rahmenleistungsbeschreibung stationäre Hilfen nach §§ 34, 35, 35a i.V.m. § 41 SGB VIII v. 7.6.2007

**BEW XL – Zugang aus strukturloser Lebenssituation (Trebe, Notdienst, u.ä.)**

Merkmale/Angebot	<i>Die Phasen müssen nicht schematisch durchlaufen werden, je nach Hilfeplan können einzelne Phasen ausgelassen werden</i>			
<b>Vier-Phasen-Modell</b>	15 h / Wo <b>I Aufnahme- und Einübungsphase</b>	12h / Wo <b>II Trainingsphase</b>	9h / Wo <b>III Verselbständigungsphase</b>	6h / Wo <b>IV Ablösephase</b>
	Betreuung zu zweit oder in Einzelwohnung	Betreuung zu zweit oder in Einzelwohnung	Betreuung in Einzelwohnung	Betreuung in Einzelwohnung
<b>1. Strukturleistungen</b>				
Wohnung	Unterbringung in Trägerwohnungen in räumlicher Nähe zur Projektanlaufstelle		Unterbringung in Trägerwohnungen	Betreuung in Trägerwohnungen
Wohnformen	Allein oder zu zweit		Einzelwohnung	
Ausstattung	Gemeinschaftsflächen (Küche, Bad, Flur) durch Träger möbliert und finanziert		In Trägerwohnungen: Küche, Bad, Flur durch Träger möbliert und finanziert	Individuell möbliert
Standorte Wohnungen	in Pankow		Verschiedene Wohnungslagen	
Standorte Anlaufstelle/Büro	Dunckerstr. 14 , 10437 Berlin			
Kapazitäten/Plätze	3 Plätze			
<b>Erreichbarkeit</b>	<b>Teamleitung Herr Michael Grizzle</b> Tel 447 104-0, Fax 447 104 14 e-mail: BEW@g-casablanca.de			

<b>2. Zielgruppe</b>	Jugendliche zwischen <b>15 und 16 Jahren</b> (je nach individuellem Entwicklungsstand) aus strukturlosen Lebenssituationen (Trebe, Notdienst, u.a.) die in Regeleinrichtungen der Jugendhilfe nicht integrierbar und bislang auf Trebe waren und auf der Straße gelebt haben, bislang keine Hilfen annehmen konnten oder wollten und sich wieder auf eine Betreuung einlassen möchten.	Jugendliche ab 17 Jahren	Jugendliche ab 17,5 Jahren
<b>3. Personal</b>	Sozialpädagogische Fachkräfte (z.T. mit Zusatzqualifikationen) gemischtgeschlechtliches Team		
	Leitung und Qualitätsentwicklung, Sozialarbeiter; Dipl.SozWiss.		
<b>4. Materielle Leistungen</b>			
Im Entgelt	Betreuungsleistungen, Anlaufstelle, Qualitätsentwicklung, Leitung		
Außerhalb Entgelt	Lebensunterhalt, Wohnungsmiete, Zimmerausstattung durch das kostentragende Jugendamt.	Lebensunterhalt, Wohnungsmiete und Ausstattung durch individuelle Ansprüche an das kostentragende Jugendamt	

<b>5. Spezifische pädagogische Merkmale</b>				
	<b>„Begleitung“</b>	<b>„Gestützte Selbständigkeit“</b>	<b>„Selbständigkeit“</b>	<b>„Ablösung“</b>
Ziele / Inhalte	<b>Kennen lernen und vertraut werden mit den Anforderungen des selbstständigen Lebens. Gemeinsame Erarbeitung von Strukturen</b>	<b>Trainieren und Üben von bereits kennen gelernten grundlegenden Versorgungs- und Selbständigkeitsstrukturen</b>  Verstärkte Übergabe von Verantwortung an die Jugendlichen / Heranwachsenden	<b>Hilfestellung bei der Ausprägung einer eigenständigen Lebensführung</b>  Hilfestellung bei der Ausprägung einer eigenständigen Lebensführung	<b>Übergang von Betreuung in Beratung</b>  Unterstützung bei Angelegenheiten zur Existenz und beruflichen Orientierung und Stabilisierung
Aufgaben	<b>Anleitung, Begleitung und Kontrolle:</b>  Aufbau einer vertrauensvollen, klar strukturierten und "helfenden Beziehung": Kriseninterventionen, Persönliche Stabilisierung der jungen Menschen  Erarbeitung von kommunikativen Fähigkeiten, sozialer Kontaktfähigkeit, konstruktiven Konfliktlösungsstrategien  Beziehungsklärung: Eltern-/ Familiengespräche  Reflexion und Erarbeitung	<b>Anleitung und Unterstützung :</b>  Bei der selbständigen Organisation von Haushalt und Versorgung  Beim selbständigen Einnehmen der Nachtruhe und Aufstehen  Bei der Körperhygiene und Gesundheitsvorsorge  Beim eigenverantwortlichen regelmäßigem Schul-/ bzw. Ausbildungsbesuch  Beim eigenverantwortlichen Erstellen von Hausaufgaben (ggf. Hausaufgabenkontrolle / Nachhilfe)	<b>Hilfestellung bei der:</b>  Eigenverantwortlichen Erledigung behördlicher Angelegenheiten  Festigung der Fähigkeit alleine leben zu können  Einrichtung eines eigenen Girokontos  Motivation zum konsequenten Besuch der jeweiligen Ausbildung  Ggf. Wohnungssuche und Abschluss von Mietverträgen  Klärung und Kennenlernen von örtlich zuständigen und administrativen Einrichtungen und Sozialisation im jeweiligen	<b>Beratung:</b>  Bei behördlichen Angelegenheiten  Bei der persönlichen Stabilisierung  Bei der Finanzplanung  Bei der Entwicklung klarer beruflicher Perspektiven  Bei der Klärung der Sicherstellung des Lebensunterhalts nach Beendigung der Jugendhilfe

	<p>einer Tagesstruktur</p> <p>Klärung aller schulrelevanten Belange</p> <p>Einteilung der finanziellen Mittel / <i>Taschengeld</i></p> <p>Gemeinsamer Wocheneinkauf - Hinführung an Haushaltsführung</p> <p>Wohnraumbewirtschaftung</p> <p>Kontrolle des Wohnverhaltens (Begrenzung von Haustieren, Eingrenzung der Besucher_innen)</p> <p>Schuldenregulierung, Beschaffung relevanter Unterlagen</p> <p>Transparenz und Kontrolle des Drogen- und Alkoholkonsums, Gesundheitscheck</p> <p>Soziale Anamnese</p> <p>ggf. Diagnostik beim KJPD</p> <p><b>Orientierung gebende Alltagsstruktur:</b></p> <p>Montags - Freitags: morgendliches persönliches Wecken</p> <p>Frühstücksangebot,</p>	<p>Bei der Finanzplanung</p> <p>Bei der Klärung von Konfliktsituationen</p> <p>Kontrollbesuche</p> <p>Zusammenarbeit mit Schule- bzw. Ausbildungsstätte</p> <p>Begleitung bei der beruflichen Orientierung</p> <p>Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen</p> <p>Freizeitgestaltung / Individual- und Gruppenfreizeitangebote (Mo-Fr) in der Anlaufstelle des BEW</p> <p>Eltern- und Familienarbeit</p>	<p>Wohnumfeld</p> <p>Individual- und Gruppenfreizeitangebote (Mo-Fr) in der Anlaufstelle des BEW</p> <p>Eltern- und Familienarbeit bei Bedarf</p> <p>Rituelle Verabschiedung aus der Betreuung</p> <p>Planmäßige Entlassung in gesicherte Wohn- und Existenzsituation</p>	
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

	gemeinsames Kochen & Mittagessen  Hausaufgaben- und Nachhilfeangebote  Regelmäßige Gruppenangebote, Freizeitaktivitäten			
Umfang / Beteiligte	5-6 Kontakte / Woche, davon mindestens 3 in der Wohnung	3-4 Kontakte / Woche Minderung der aufsuchenden Kontakte, davon mindestens 2 in der Wohnung	2-3 Kontakte / Woche, davon mindestens einer in der Wohnung, Beratung (überwiegend Komm-Struktur)	2 Kontakte / Woche Beratung, i.d.R. ein Kontakt in der Wohnung
Dauer der Phasen	Abhängig vom individuellen Stand der Verselbständigung und lt. Hilfeplanung. Überprüfung in der Regel halbjährlich			
<b>6. Trägeranschrift</b>	casablanca gGmbH, Pistoriusstr. 108a, 13086 Berlin, Tel 030 206315 0, Fax 030 206315 333, <a href="http://www.g-casablanca.de">www.g-casablanca.de</a> , E-Mail: <a href="mailto:info@g-casablanca.de">info@g-casablanca.de</a> Geschäftsführerin: Heidemarie Depil			
Fachliche Verantwortung	Fachgebietsleitung Hilfen zur Erziehung: Frau Heidemarie Depil (Dipl. Psych.) E-Mail: <a href="mailto:Hdepil@g-casablanca.de">Hdepil@g-casablanca.de</a>			
Qualitätsbeauftragte	Frau Regina Kahl (Dipl. Soz., TQM Auditorin ISO 2001)			